

Kommunale Wärmeplanung für den Konvoi

Weinsberg, Wüstenrot, Löwenstein,
Lehensteinsfeld, Ellhofen, Erlenbach, Eberstadt

Ergebnispräsentation zur Wärmewendestrategie

25.03.2026

Silvia Drohner, B.Sc.
Nelly-Marie Weingart, B.Eng.



Agenda der Veranstaltung

1

Einführung in die Kommunale Wärmeplanung

ein Überblick zu Bedeutung, Inhalt und gesetzlichen Regelungen

2

Übersicht zum aktuellen Projektstand

Wo befinden wir uns in der Konzepterstellung

3

Zusammenfassung Bestands- und Potenzialanalyse

Status Quo und Ausbaupotentiale der einzelnen Technologien

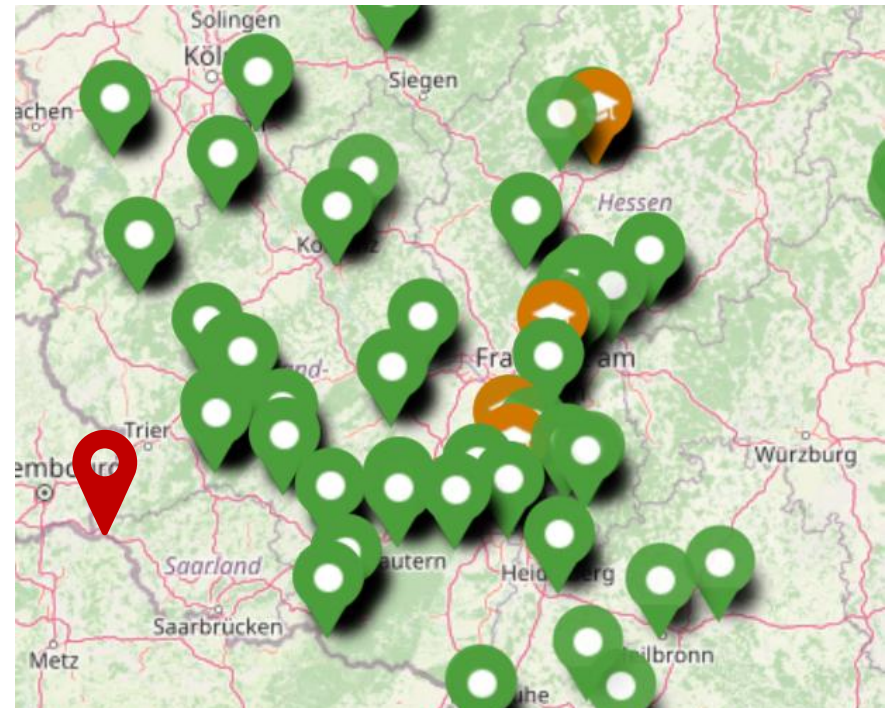
4

Zentrale Ergebnisse

Zielwärmeversorgung mit Fokusgebieten und Maßnahmen

Energiekosten senken, Klima schützen!

- **Fokus:** Zukunftsfähige Energiekonzepte und Umsetzungsbegleitung für öffentliche, gewerbliche und private Auftraggeber*innen
- Über **200 Projekte** für Kommunen in 10 Bundesländern
- Qualifikationen von Umwelt- und Energieingenieurwesen, Geographie, Stadt- und Verkehrsplanung über Wirtschafts-, Politik- und Rechtswissenschaften bis hin zu Pädagogik, Energieberatung und Bautechnik
- **27 Mitarbeiter*innen** sowie mehrere freie und studentische Mitarbeitende



Klimaschutzkonzepte,
Wärmeplanung und
Mobilitätskonzepte

>50



Quartierskonzepte und
Umsetzungsbegleitung als
Sanierungsmanagement

>40



Umweltbildung,
Kampagnen und
Begleitung von
Förderanträgen

>20



Lampertheim (Hessen)



Gründungsjahr 2010

Forschung & Entwicklung

- Forschungsprojekte mit wissenschaftlichen, kommunalen und gewerblichen Partnern
- Entwicklung von innovativen Methoden und Planungstools für den Einsatz in Konzept- und Umsetzungsprojekten

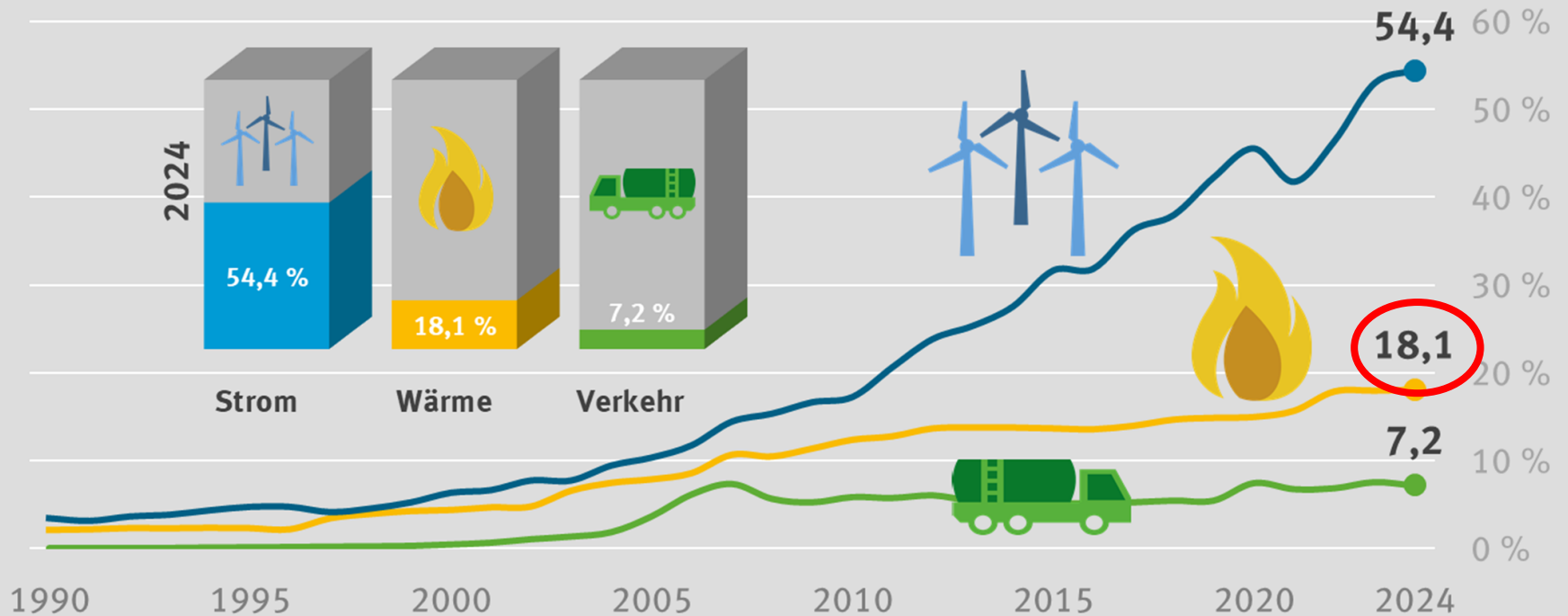
Planung & Konzeption

- Kommunale Wärmeplanung
- Energie-, Klimaschutz- und Quartierskonzepte
- Konzepte zu Klimaanpassung und natürlichem Klimaschutz
- Konzepte zu nachhaltiger Stadtentwicklung (ISEK)
- Mobilitätskonzepte

Umsetzungsbegleitung

- Klimaschutz-, Sanierungs- und Klimaanpassungsmanagement
- Energiemanagement
- Stadtumbau- und Fördergebietsmanagement
- Klimabildungsprojekte für Kitas und Schulen
- Energieberatung und Sanierungsfahrpläne

Erneuerbare Energien: Anteile in den Sektoren Strom, Wärme und Verkehr bis 2024



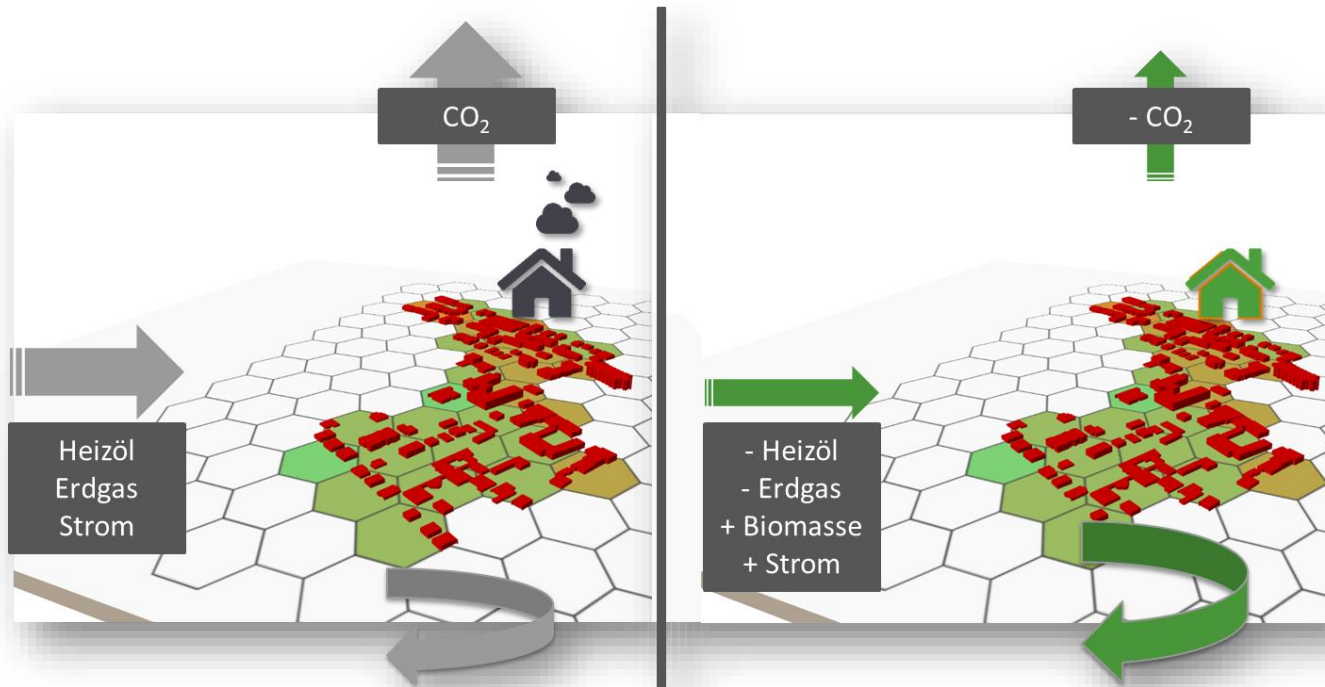
Quelle: Umweltbundesamt auf Basis Arbeitsgruppe Erneuerbare Energien-Statistik (AGEE-Stat)
Datenstand: 02/2025

Ziele des Projekts

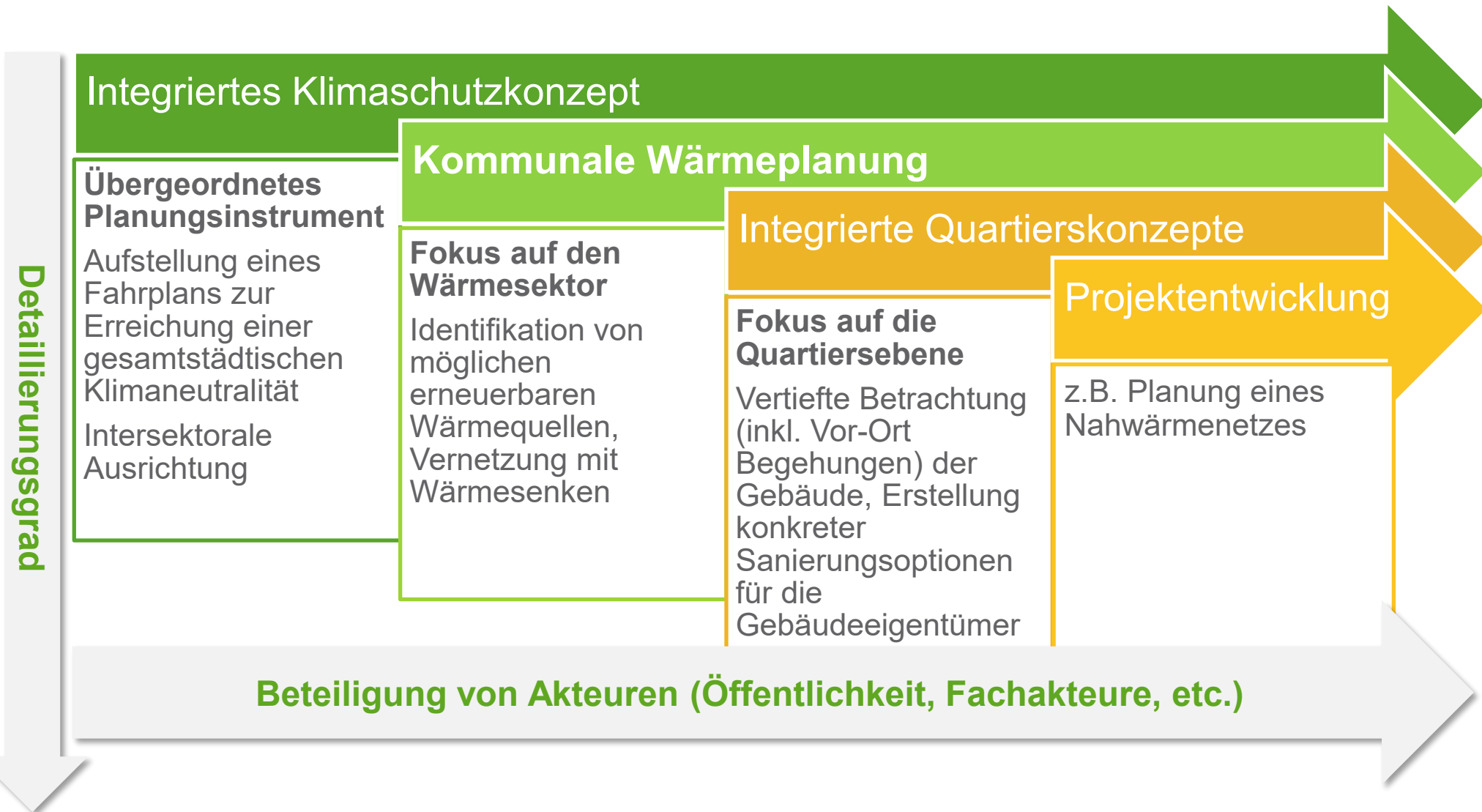
Erreichung der
Klimaschutzziele

Transparenter
Transformationspfad
für Akteur*innen

Entscheidungsgrund-
lage bzw. Planungs-
sicherheit



Einordnung der Kommunalen Wärmeplanung



Ziel: Klimaneutrale Wärmeversorgung bis 2040



Planerische Orientierungsgrundlage

für einen komplexen, dynamischen Prozess



Technologieoffene Betrachtungen

auf Basis der Wirtschaftlichkeit sowie der technischen Umsetzbarkeit



Keine gebäudescharfen Beurteilungen

auf Grundlage von geclusterten und damit nicht gebäudescharfen Daten



Keine Verpflichtung zur Nutzung einzelner Technologien

nicht automatisch, nur über separate Ratsbeschlüsse ggf. möglich

Güte des Kommunalen Wärmeplans hängt maßgeblich ab von:

Datengrundlage & Mitarbeit aller Akteure

Wo befinden wir uns in der Konzepterstellung



Quelle: Kompetenzzentrum Kommunale Wärmewende (KWW)

Zusammenfassung Bestands- und Potenzialanalyse




Gebäudebestand

Gebäudebestand	Gebäudebestand
vor 1919	965
1919 - 1948	890
1949 - 1978	4.910
1979 - 1990	1.917
1991 - 2000	1.484
2001 - 2010	807
2011 - 2019	823
2020 - 2022	207
Unbekannt	1.752
Gesamt	13,755

→ *Denkmalschutz beachten*

- 7 % vor 1919
- 13,5 % bis 1948
- **49,2 % bis 1978**

- **Theoretisches Potenzial:** physikalisch vorhanden – zum Beispiel die gesamte Strahlungsenergie der Sonne auf eine bestimmte Fläche.

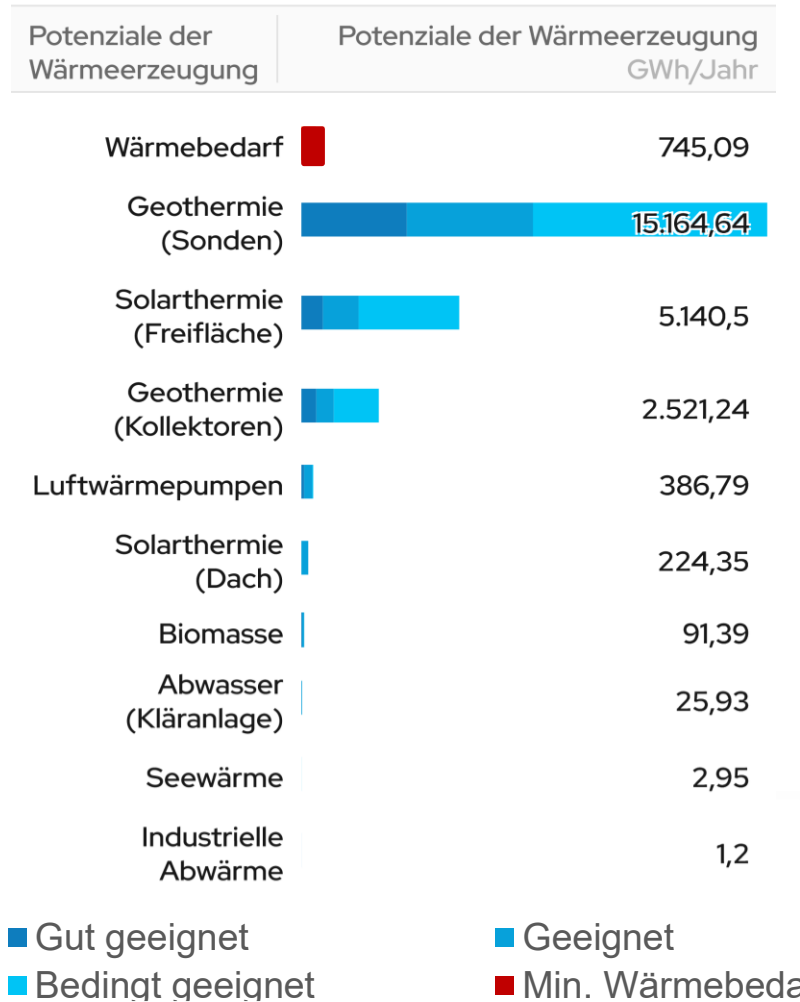
 **Technisches Potenzial:** Das unter Einbeziehung der rechtlichen Rahmenbedingungen und technologischen Möglichkeiten nutzbar ist.

- **Wirtschaftliches Potenzial:** Einbezug von Material- und Erschließungskosten, Betriebskosten und erzielbare Energiepreise.
- **Realisierbares Potenzial:** abhängig von Akzeptanz oder kommunalen Prioritäten.

- **Gut geeignet** = das technische Potenzial der Fläche kann ohne Restriktionen /rechtliche Einschränkungen genutzt werden und ist aus wirtschaftlicher Sicht anderen Flächen vorzuziehen
- **Geeignet** = das technische Potenzial der Fläche kann ohne Restriktionen /rechtliche Einschränkungen genutzt werden
- **Bedingt geeignet** = weiche Restriktionen können das technische Potenzial einschränken
- **Ungeeignet** = harte Restriktionen treffen auf die Fläche zu. Es wird kein technisches Potenzial ausgewiesen

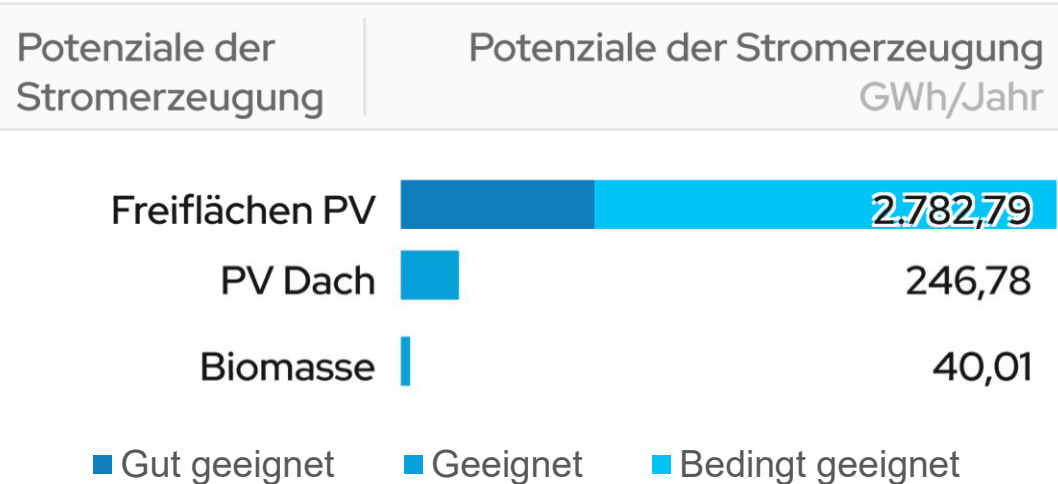
Potenzialanalyse (Wärme)

Potenziale der Wärmeerzeugung



- Technische Potenziale reichen bilanziell zur Deckung des Bedarfs aus

Potenziale der Stromerzeugung



- Technische Potenziale reichen bilanziell zur Deckung des Bedarfs

Zentrale Ergebnisse

Zielwärmeverversorgung mit Fokusgebieten und Maßnahmen



Gebiet	Definition
Wärmenetzeignungsgebiet	Eignung bei hohen Wärmeliendichten (> 2 MWh/a pro Straßenmeter in 2040) & geeignete Wärmequelle Erste wirtschaftliche Prüfung innerhalb der KWP
Prüfgebiet	Bedingt hohe Wärmeliendichte oder Wärmequelle vorhanden Wirtschaftlichkeit ist nur bei hoher Anschlussquote und günstiger Wärmequelle + Förderung durch BEW gegeben
Gebäudewärmenetzgebiet	Hohe Wärmeliendichten in einzelnen Straßenzügen Aufbau Wärmenetz nur durch Initiative der Bürger möglich. Förderung über BEG
Einzelversorgungsgebiet	Durch geringe Wärmeliendichten ist von einem wirtschaftlichen Wärmenetz nicht auszugehen

Fokusgebiete

F1

Ausbau & Transformation bestehender Wärmenetze

Ellhofen (*Zentrum*), Löwenstein (*Stiftung Lichtenstern*), Wüstenrot (*Zentrum*)

F2

Wärmenetzeignungsgebiete

Löwenstein (*Stadtkern & Hößlinsülz*), Wüstenrot (*Neuhütten – Süd*)

F3

Vorstudie / Wirtschaftlichkeitsprüfung, Anschlussinteresse

Ellhofen (*Gewerbegebiet*), Weinsberg (*Kernstadt & Gewerbegebiet*),
Wüstenrot (*Seniorenheim*)

F4

Gebäudenetzeignungsgebiet

Lehensteinsfeld (*Zentrum*), Weinsberg (*Gellmersbach*), Weinsberg (*Grantschen*)

Fokusgebiete



F5

Erschließung EE-Potenziale Strom

Eberstadt, Erlenbach, Löwenstein, Wüstenrot

F6

Sanierungsoffensive

Eberstadt, Ellhofen, Erlenbach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Weinsberg, Wüstenrot

F7

Dezentrale Wärmeversorgung

Eberstadt, Ellhofen, Erlenbach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Weinsberg, Wüstenrot

F-1 Ausbau & Transformation bestehender Wärmenetze

Kommunen:

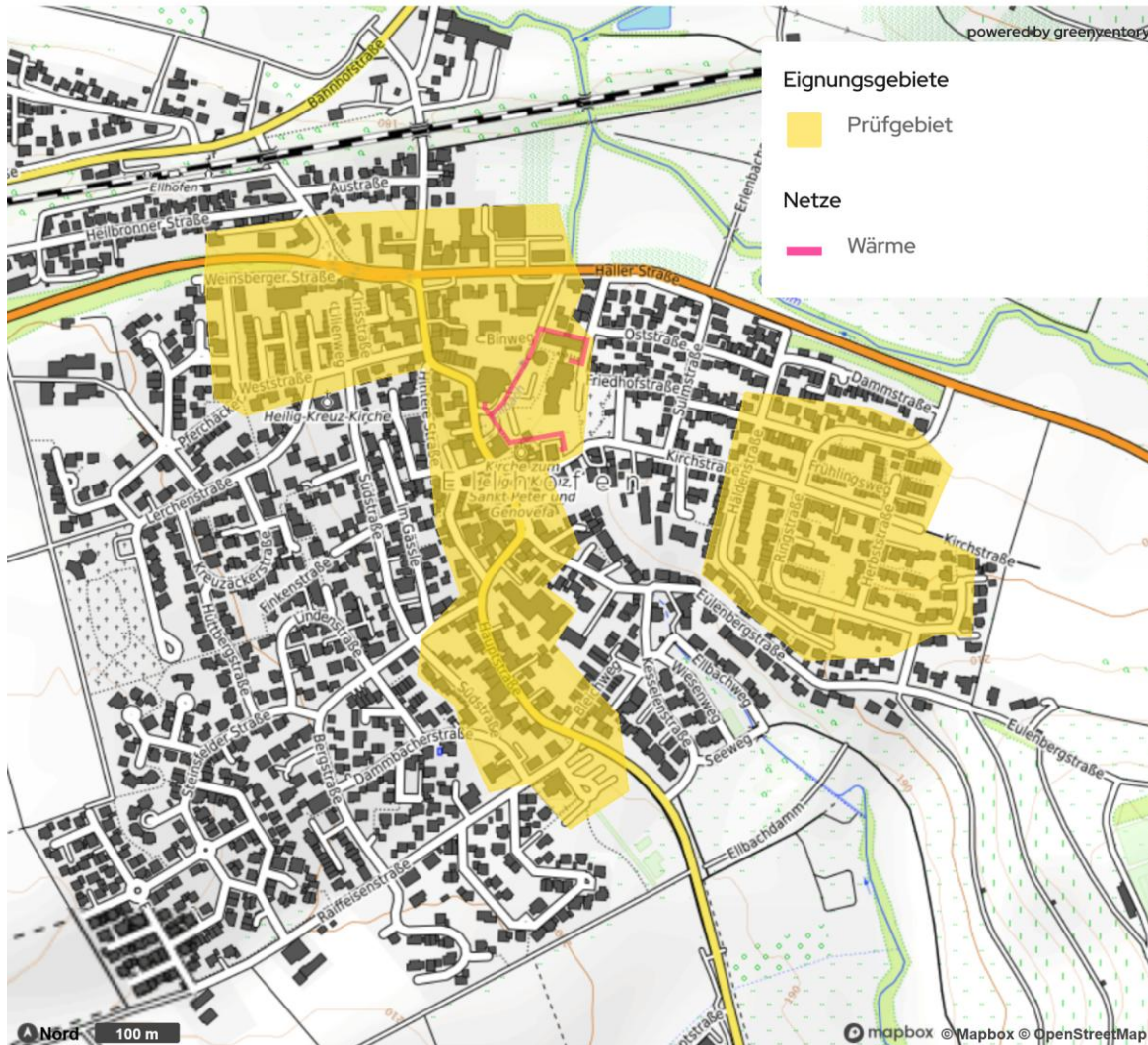
- Ellhofen (*Zentrum*)
- Löwenstein (*Stiftung Lichtenstern*)
- Wüstenrot (*Zentrum*)

Maßnahmen:

- Ausbau- bzw. Transformation bestehender Nahwärmenetze
 - Erschließung weiterer Ausbauggebiete
 - Integration erneuerbarer Wärmepotenziale
- Kampagne zu dem Thema Nahwärme
 - Werbung von Anschlussnehmern (Kostenvergleiche)
 - Information über bestehende Optionen und Vorteile der Nahwärme

F-1 Ausbau & Transformation bestehender Wärmenetze

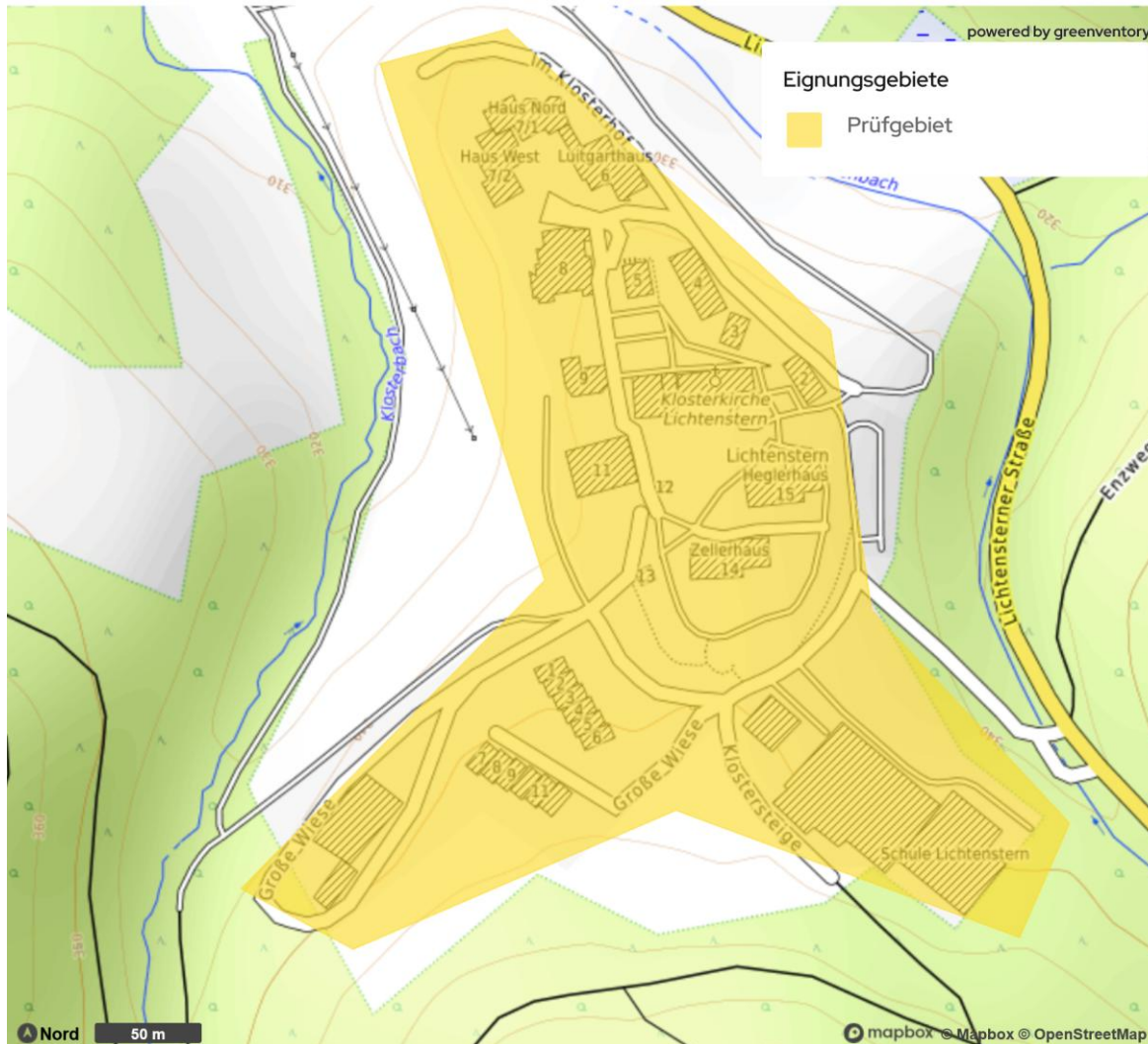
Prüfgebiet: Ausbau Ellhofen Zentrum



Prüfgebiet
Ausbau Ellhofen Zentrum

F-1 Ausbau & Transformation bestehender Wärmenetze

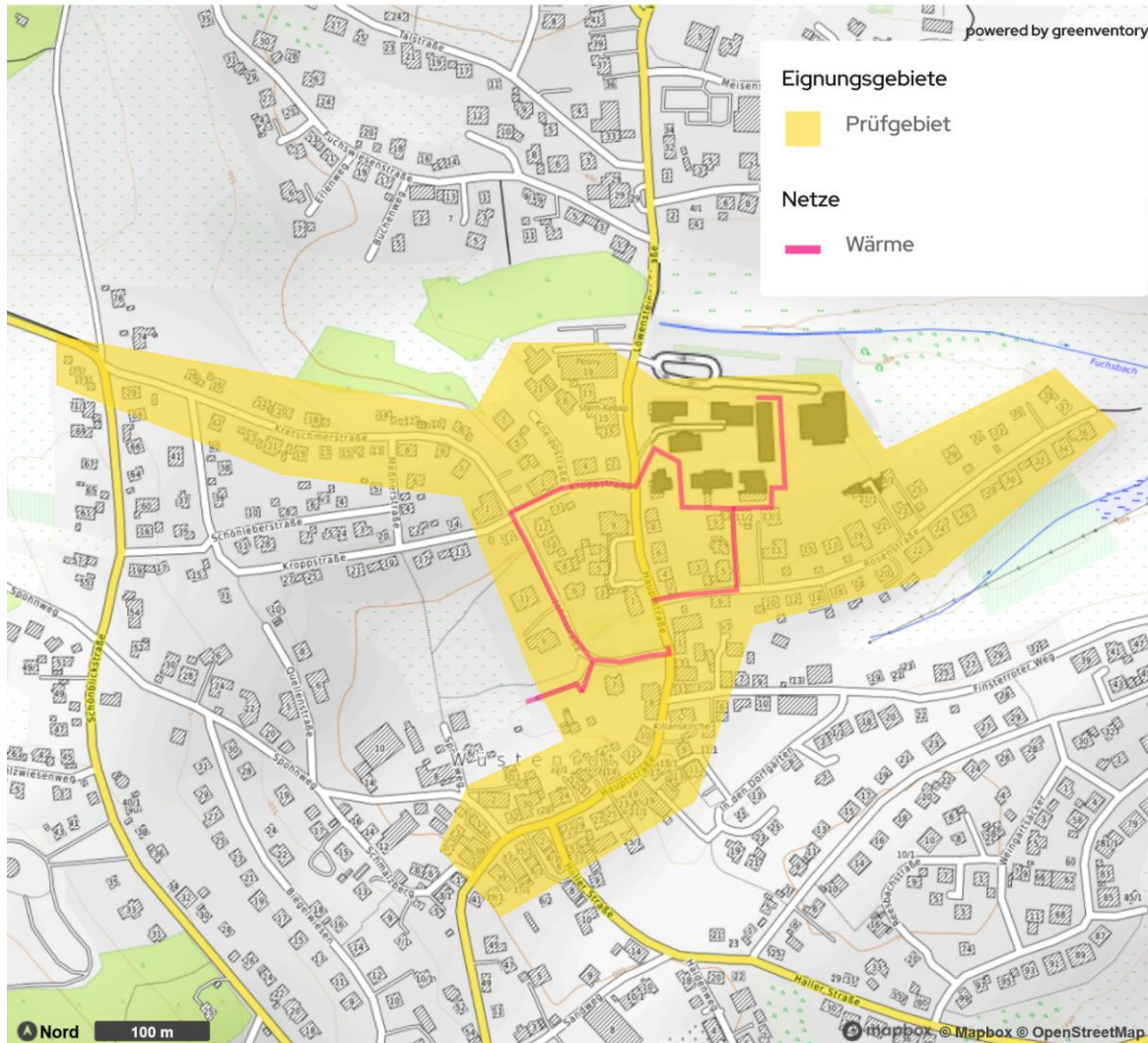
Prüfgebiet: Löwenstein (Stiftung Lichtenstern)



Prüfgebiet
Transformation Löwenstein
(Stiftung Lichtenstern)

F-1 Ausbau & Transformation bestehender Wärmenetze

Prüfgebiet: Ausbau Wüstenrot Zentrum



Prüfgebiet
Ausbau Wüstenrot Zentrum

F-2 Machbarkeitsstudie Wärmenetzeignungsgebiet

Kommunen:

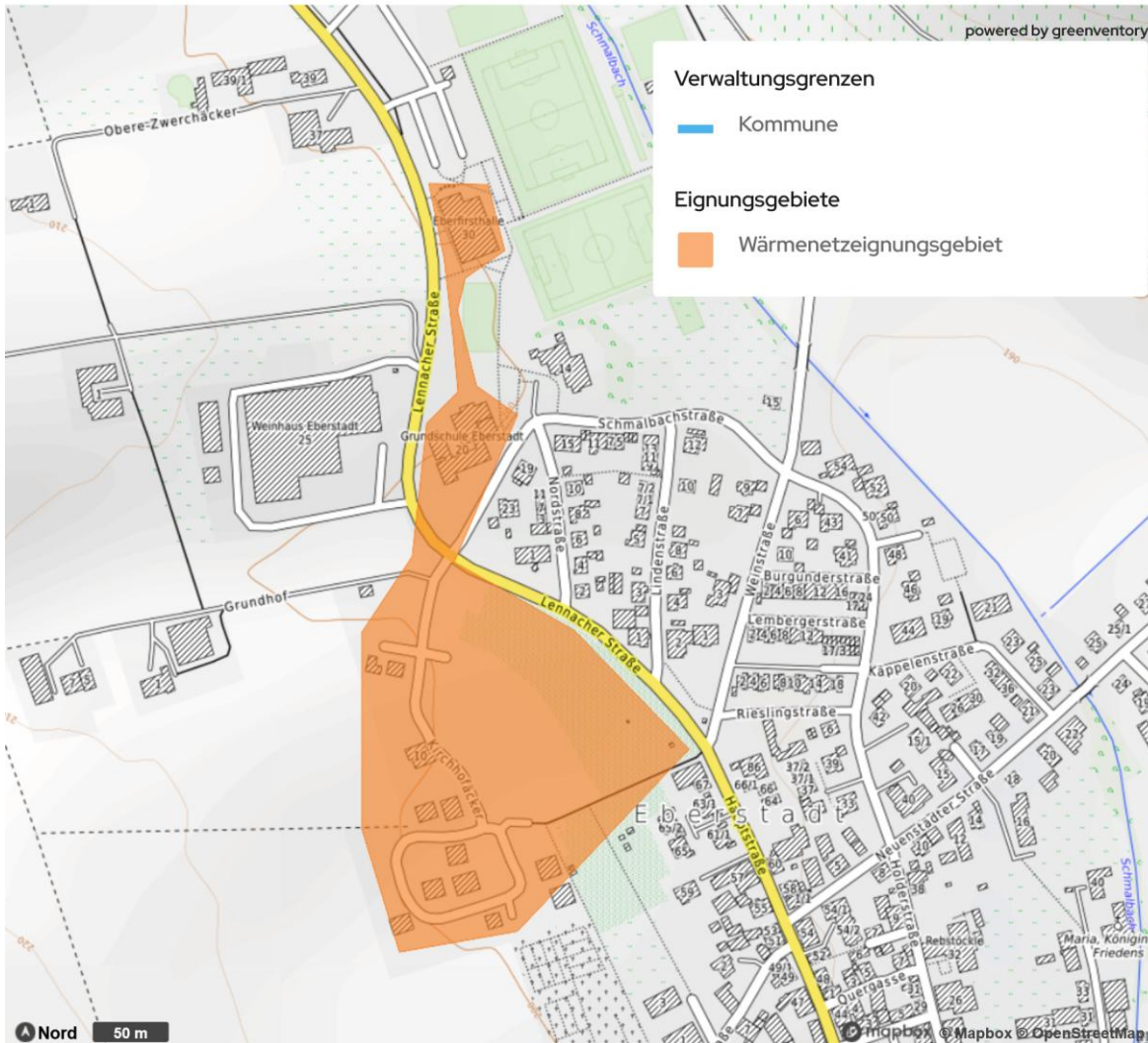
- Eberstadt (*Netz in Umsetzung, Neubaugebiet + Schule*)
- Löwenstein (*Stadtkern & Hößlinsülz*)
- Wüstenrot (*Neuhütten – Süd*)

Maßnahmen:

- Machbarkeitsstudie zu den Wärmenetzeignungsgebieten
 - Prüfung Wirtschaftlichkeit und Anschlussquote
 - Aufbau Nutzung einer erneuerbaren Wärmequelle
- Kampagne zu dem Thema Nahwärme
 - Werbung von Anstussteilnehmern (Kostenvergleiche)
 - Information über bestehende Optionen und Vorteile der Nahwärme

F-2 Wärmenetzeignungsgebiet

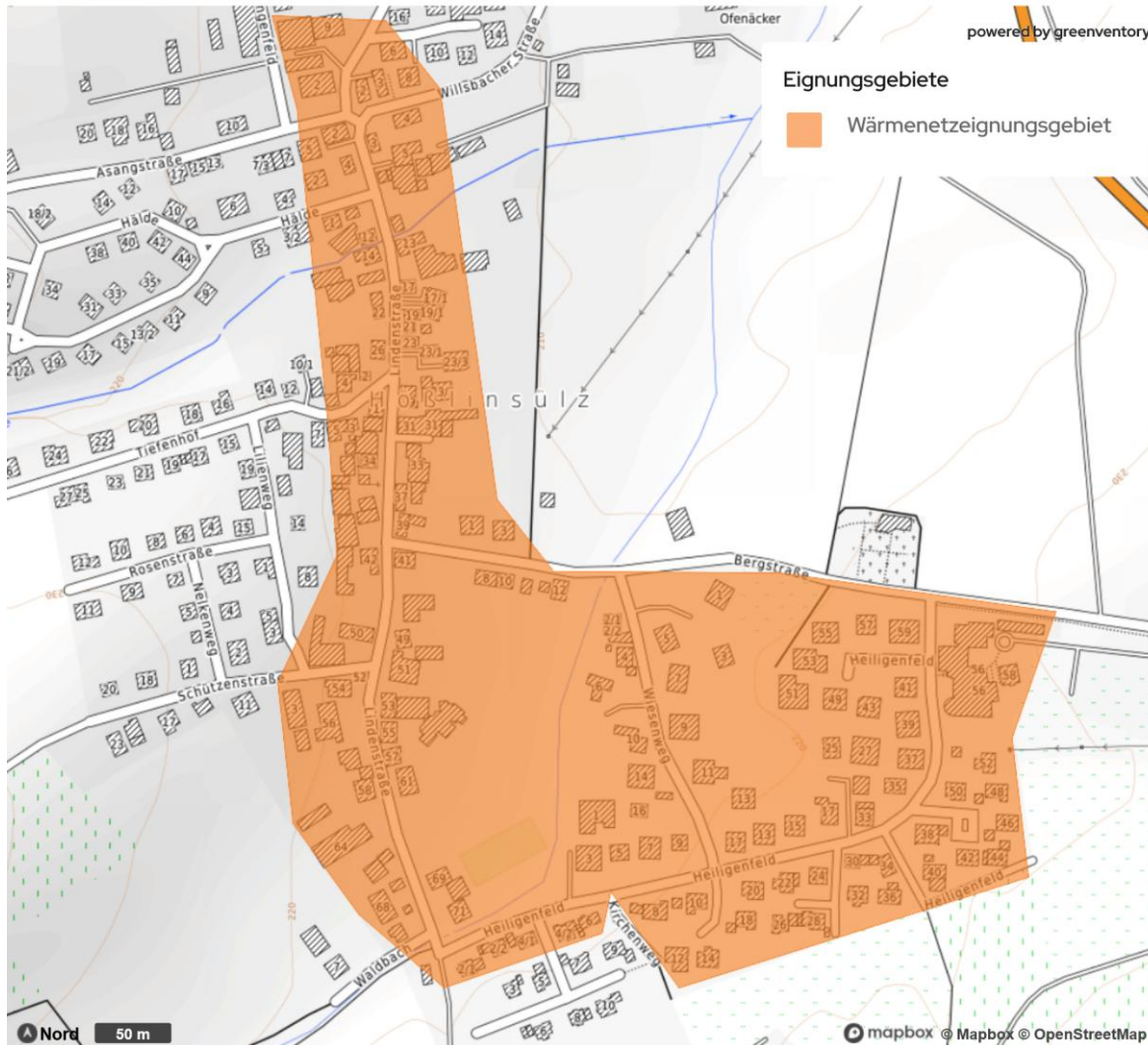
Eberstadt (Neubaugebiet + Schule)



Netz in Umsetzung:
Wärmenetzeignung in Eberstadt
(Neubaugebiet + Schule)

F-2 Machbarkeitsstudie Wärmenetzeignungsgebiet

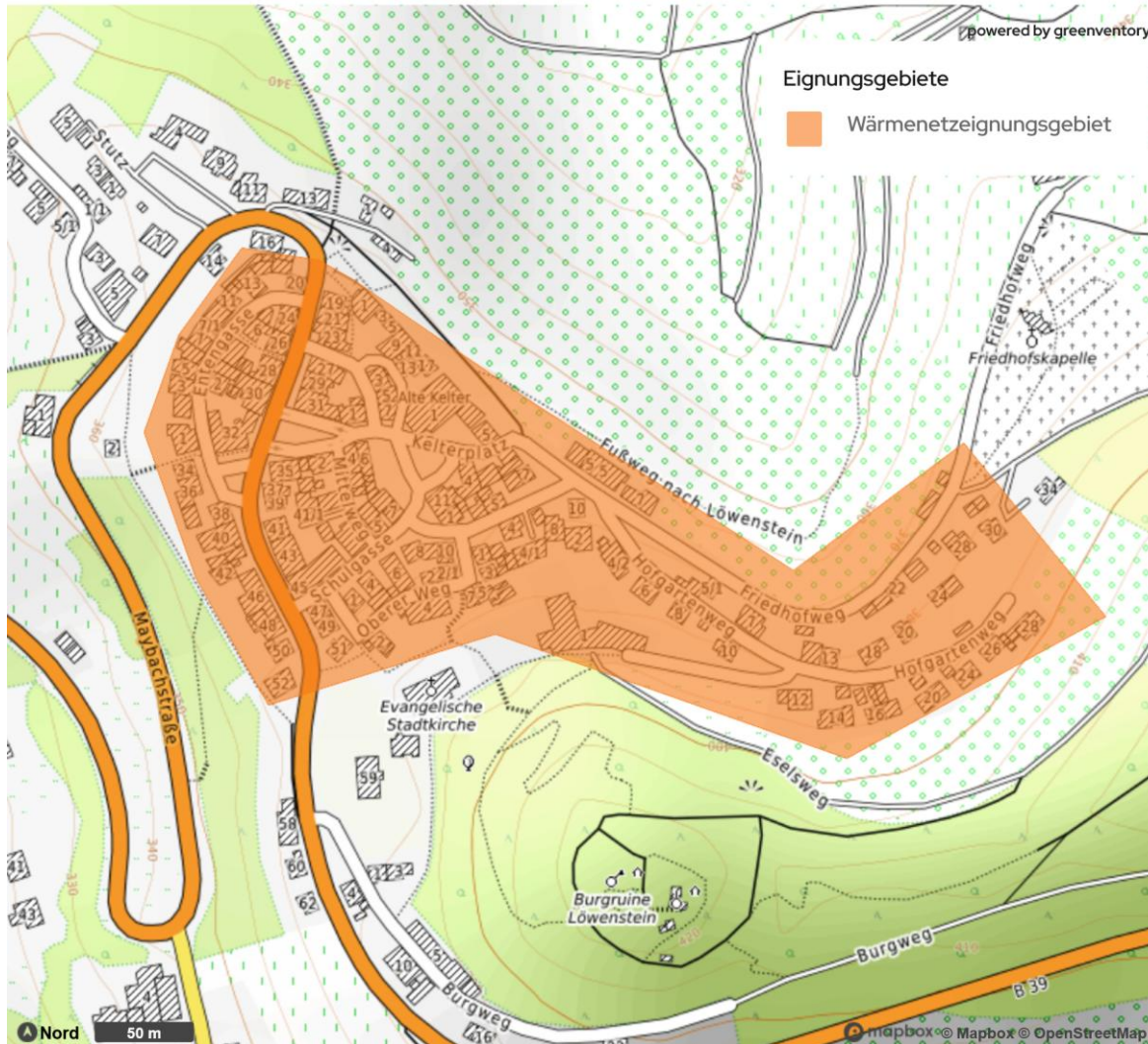
Löwenstein - Hößlinsülz



Machbarkeitsstudie
Wärmenetzeignung in
Löwenstein - Hößlinsülz

F-2 Machbarkeitsstudie Wärmenetzeignungsgebiet

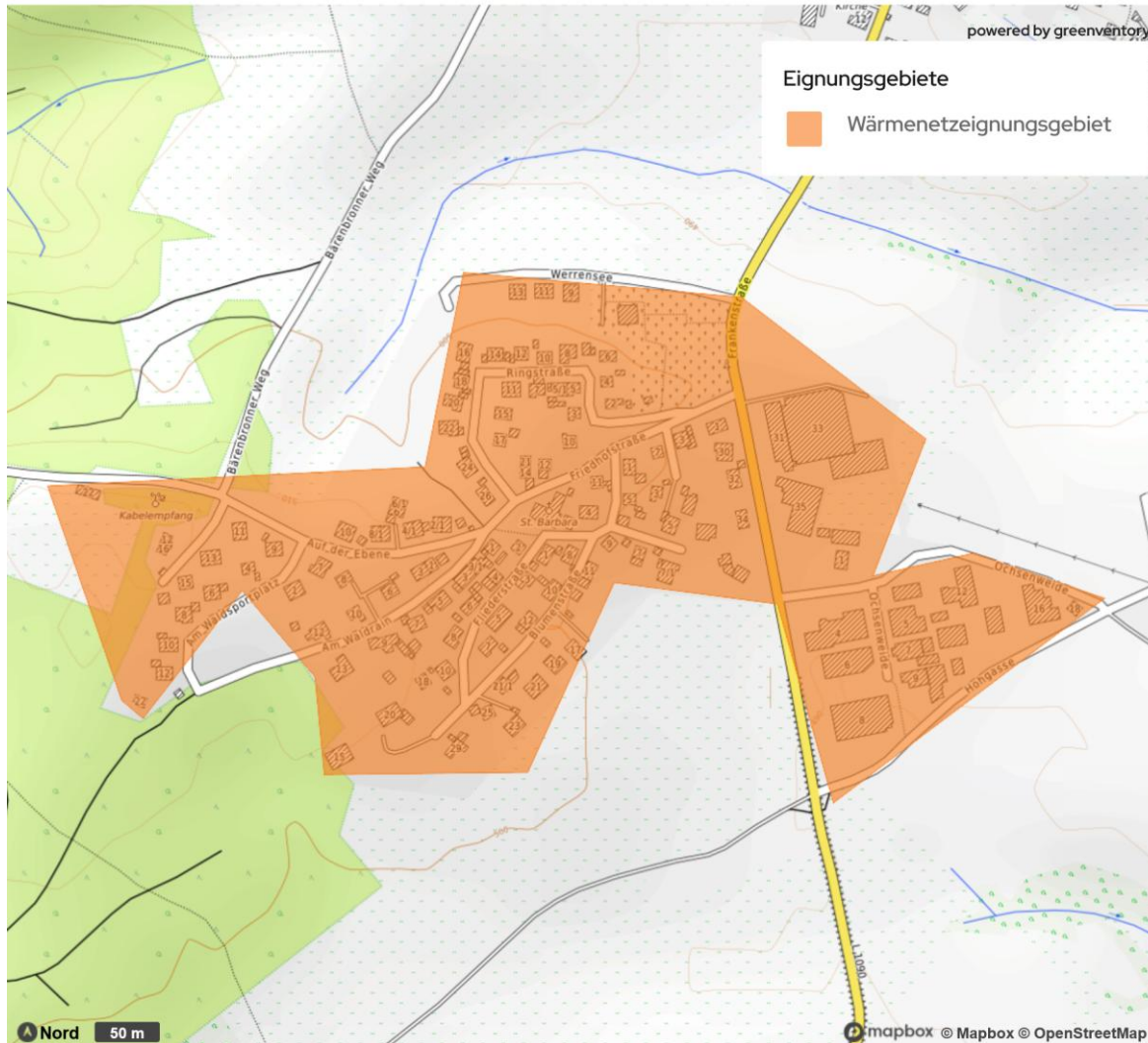
Löwenstein - Kernstadt



Machbarkeitsstudie
Wärmenetzeignung in
Löwenstein - Kernstadt

F-2 Machbarkeitsstudie Wärmenetzeignungsgebiet

Wüstenrot (Neuhütten – Süd)



Machbarkeitsstudie
Wärmenetzeignung in
Wüstenrot - Neuhütten Süd

F-3 Vorstudie / Wirtschaftlichkeitsprüfung, Anschlussinteresse

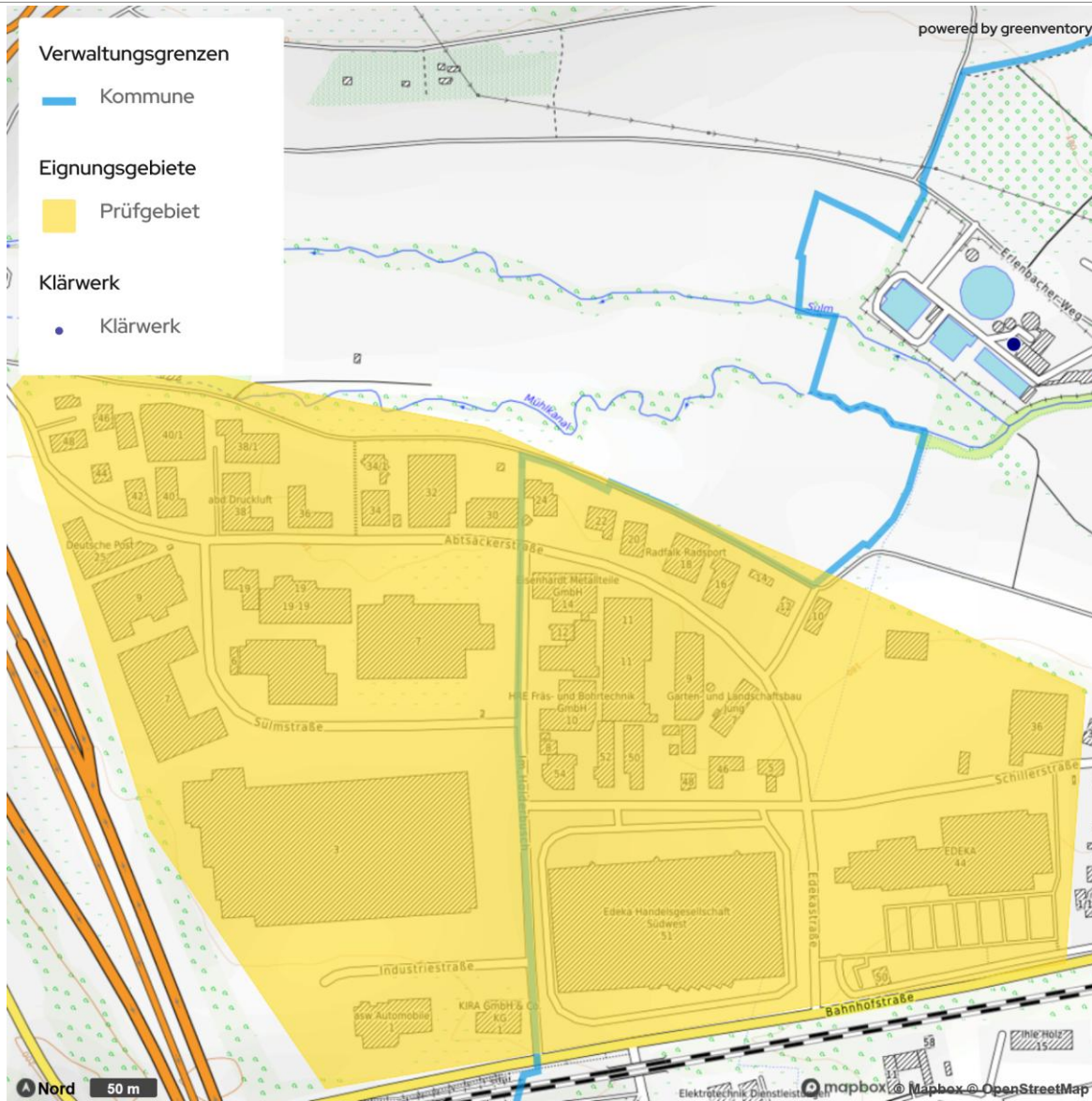
Kommunen:

- Ellhofen & Weinsberg (*Gewerbe*)
- Weinsberg (*Kernstadt*)
- Wüstenrot (*Seniorenzentrum Martha-Maria*)

Maßnahmen:

- Wirtschaftlichkeitsprüfung des Prüfgebiets
- Einbindung Ankerkunden
- Abfrage der Beteiligungsbereitschaft

F-3 Vorstudie / Wirtschaftlichkeitsprüfung, Anschlussinteresse



Prüfgebiet

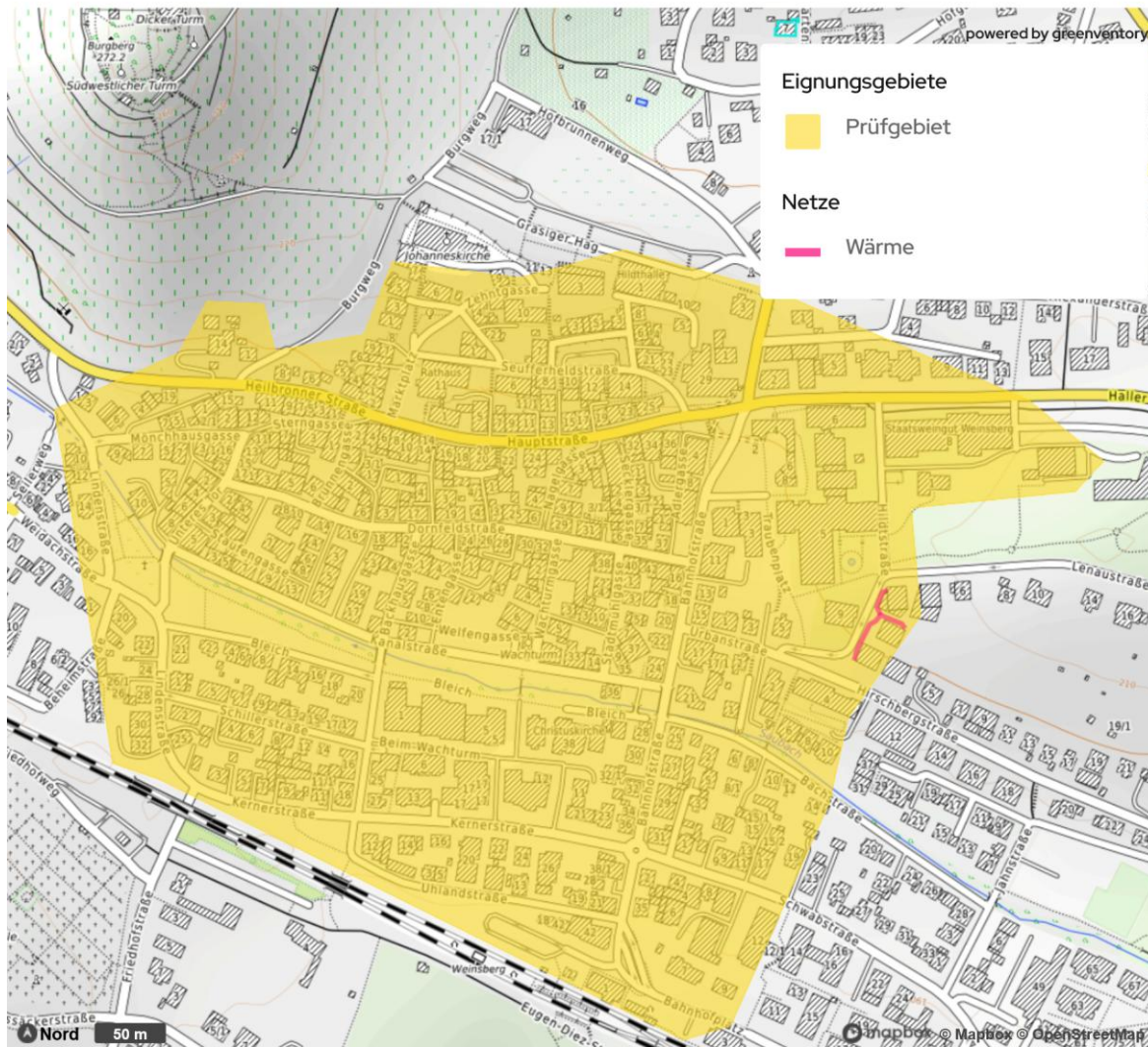
Gewerbegebiet in Ellhofen &

Weinsberg

Potenzial: Kläranlage

F-3 Vorstudie / Wirtschaftlichkeitsprüfung, Anschlussinteresse

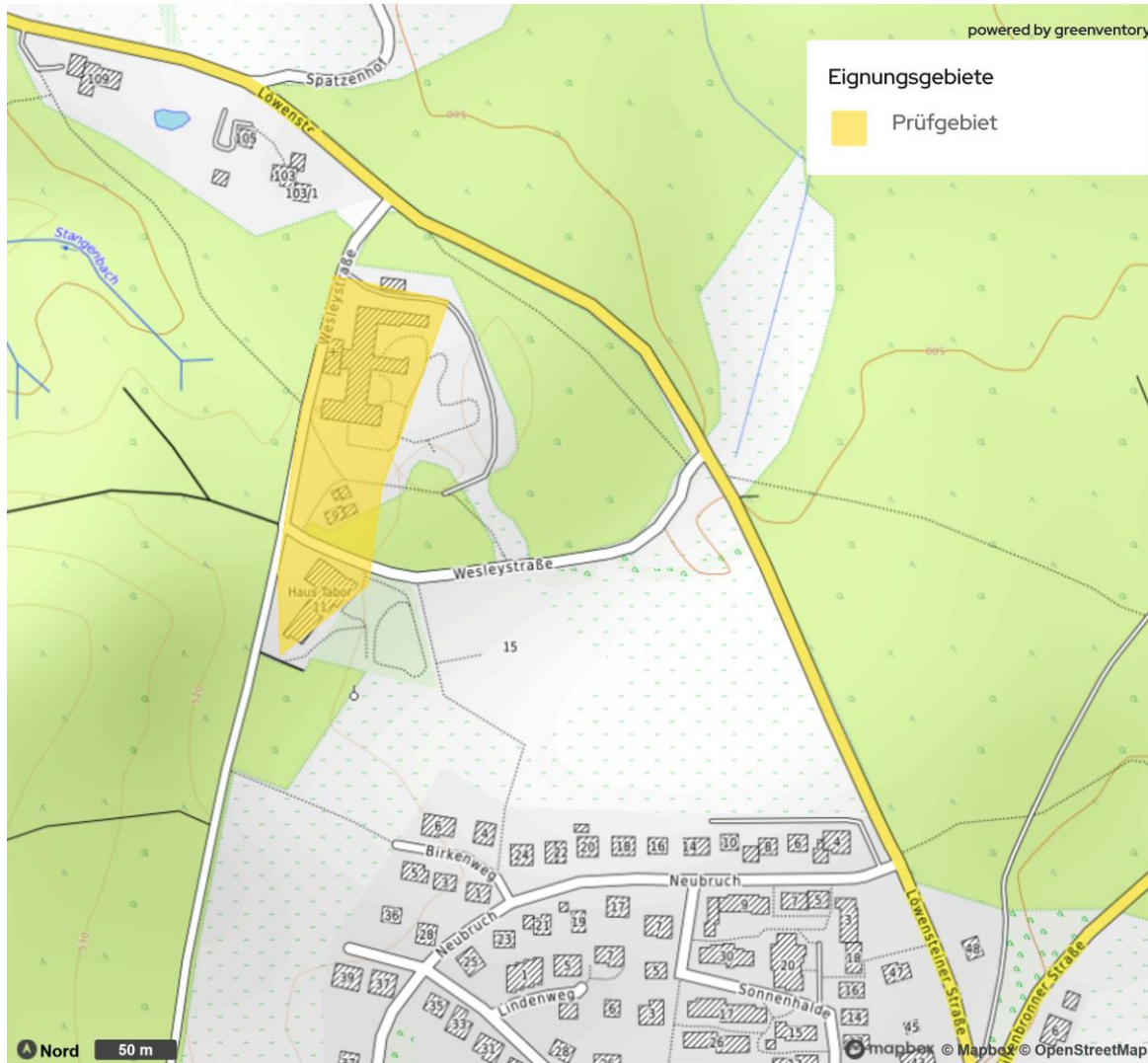
Prüfgebiet: Weinsberg Zentrum



Technologieoffenes Prüfgebiet
Weinsberg (Zentrum)

F-3 Vorstudie / Wirtschaftlichkeitsprüfung, Anschlussinteresse

Prüfgebiet: Wüstenrot



Prüfgebiet

Seniorenzentrum Martha-Maria

Kommunen:

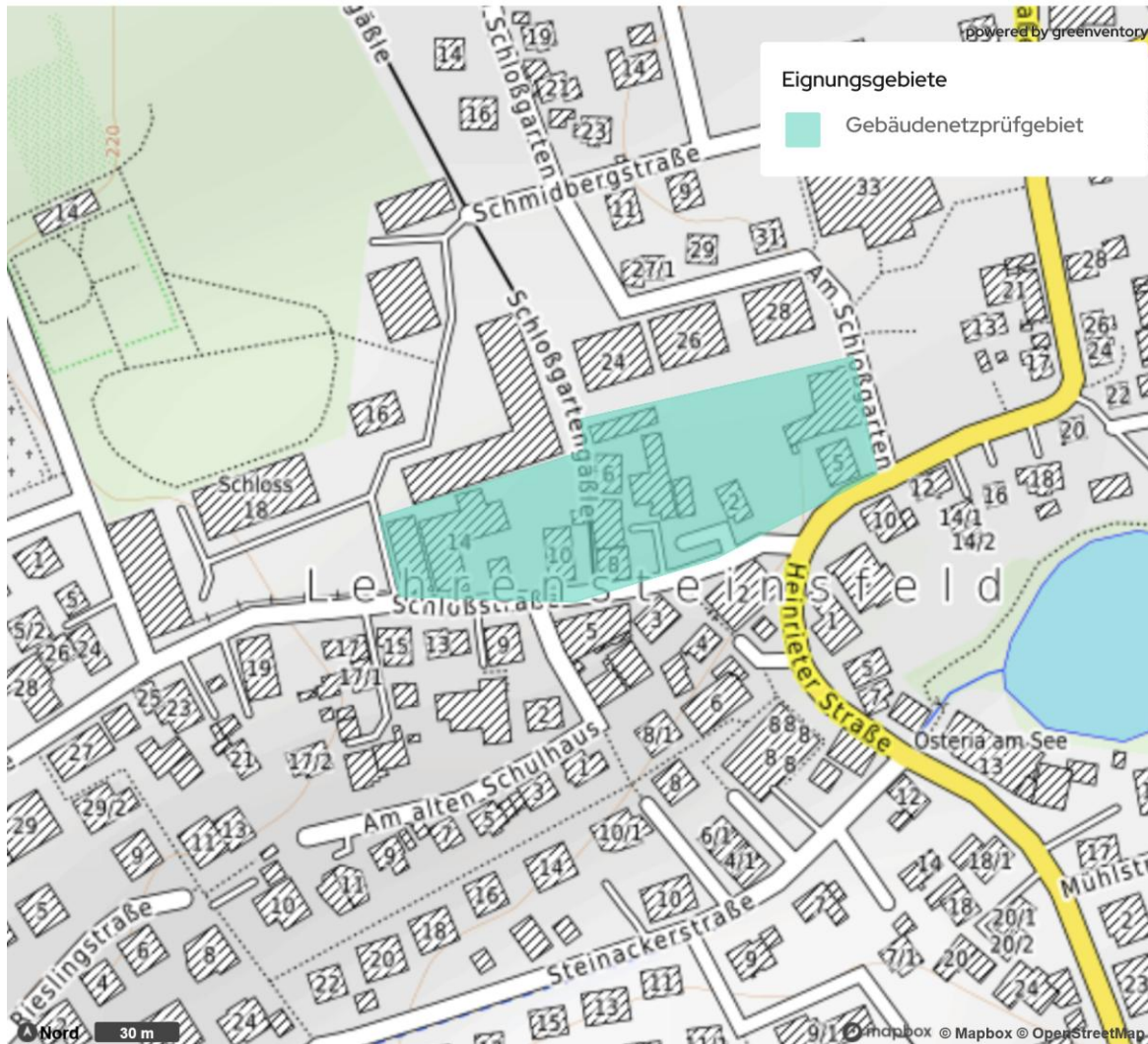
- Lehensteinsfeld (*Zentrum – Prüfgebiet*)
- Weinsberg (*Gellmersbach*)
- Weinsberg (*Grantschen – Prüfgebiet*)

Maßnahmen:

- Wirtschaftlichkeitsprüfung des Gebäudewärmenetzes
- Prüfen: Förderung nach BEG EM (Gebäudenetz bis zu 16 Gebäuden und bis 100 Wohneinheiten)
- Einbindung Ankerkunden / Mehrfamilienhäuser
- Abfrage der Beteiligungsbereitschaft

F-4 Gebäudenetzeignungsgebiet

Gebäudenetzprüfgebiet: Lehrensteinsfeld

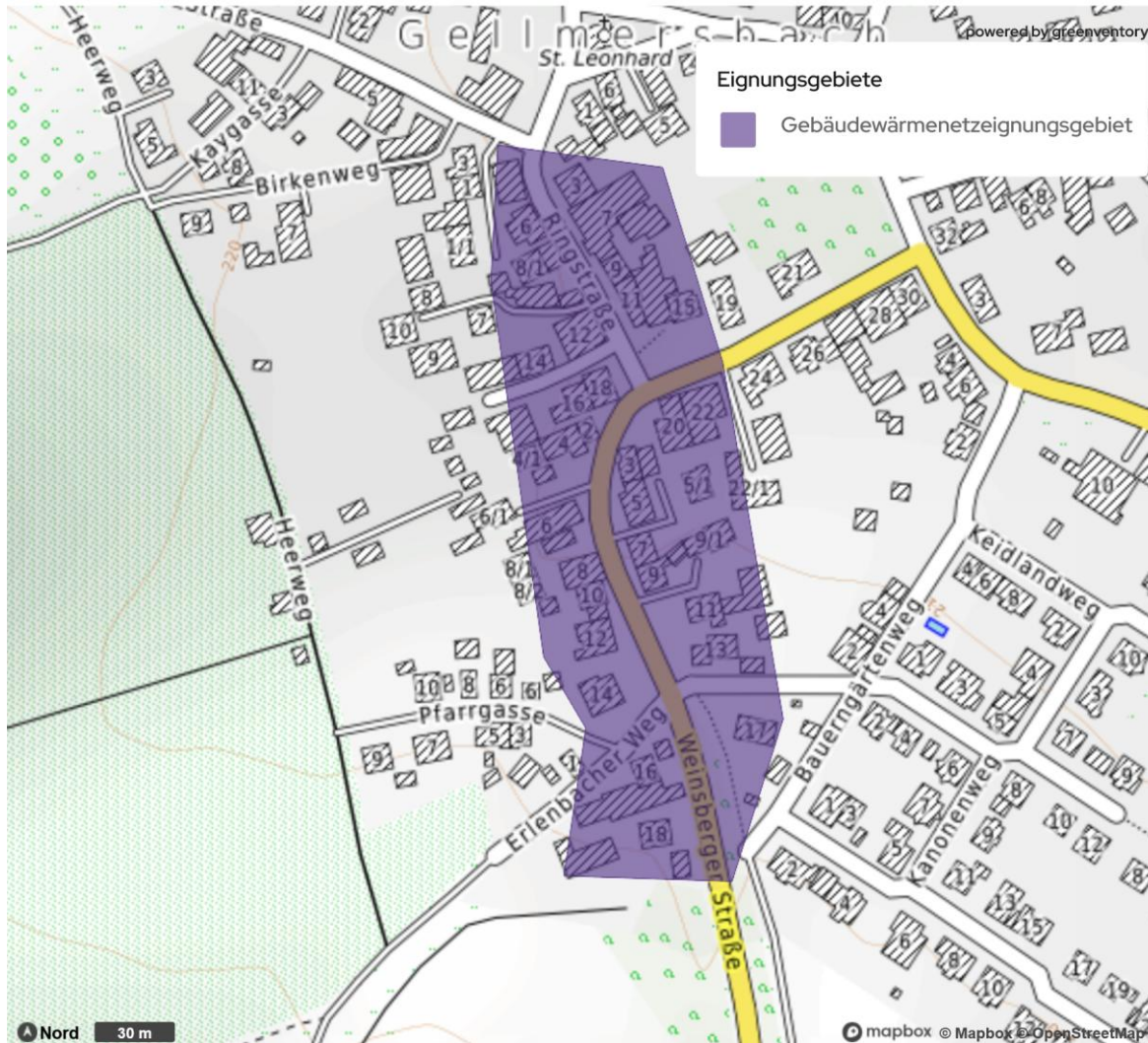


Prüfgebiet

Aufbau Gebäudewärmenetz

F-4 Gebäudenetzsignungsgebiet

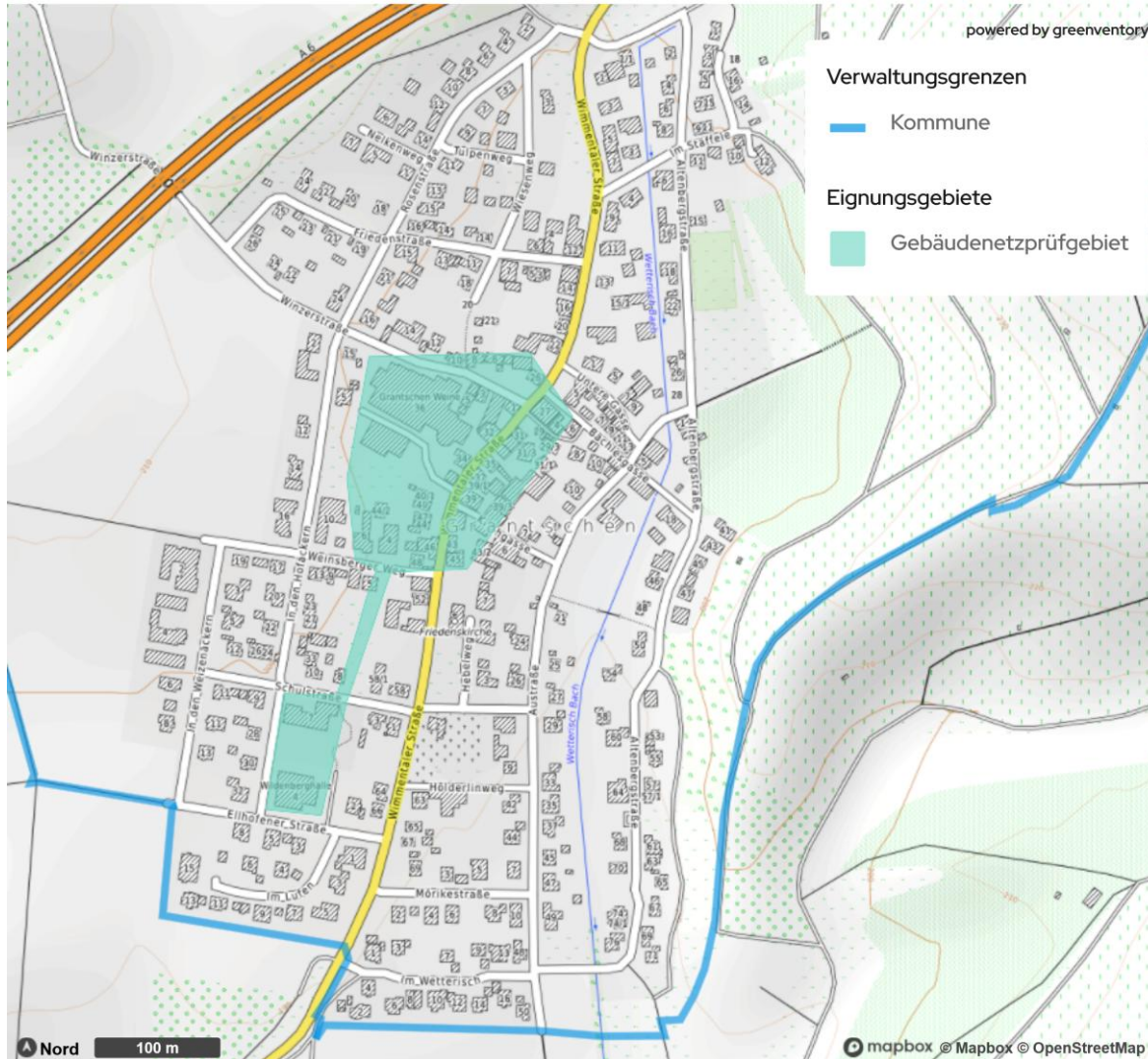
Gebäudenetzgebiet: Weinsberg Gellmersbach



Gebäudewärmenetz
Weinsberg Gellmersbach

F-4 Gebäudenetzeignungsgebiet

Prüfgebiet: Weinsberg (Grantschen)



Prüfgebiet

Aufbau Gebäudewärmenetz

Kommunen:

- Eberstadt
- Erlenbach
- Löwenstein
- Wüstenrot

Maßnahmen:

- Flächen für EE-Potenziale identifizieren und sichern
- Betreiber- und Investorenansprache
(Kommunen, Projektierer, Energieversorger, Landwirte)
- Bürgerbeteiligung & Akzeptanzmaßnahmen
(Infoveranstaltungen, Beteiligungsmodelle, Transparenz)

F-5 Erschließung EE-Potenziale Strom

Verwaltungsgrenzen

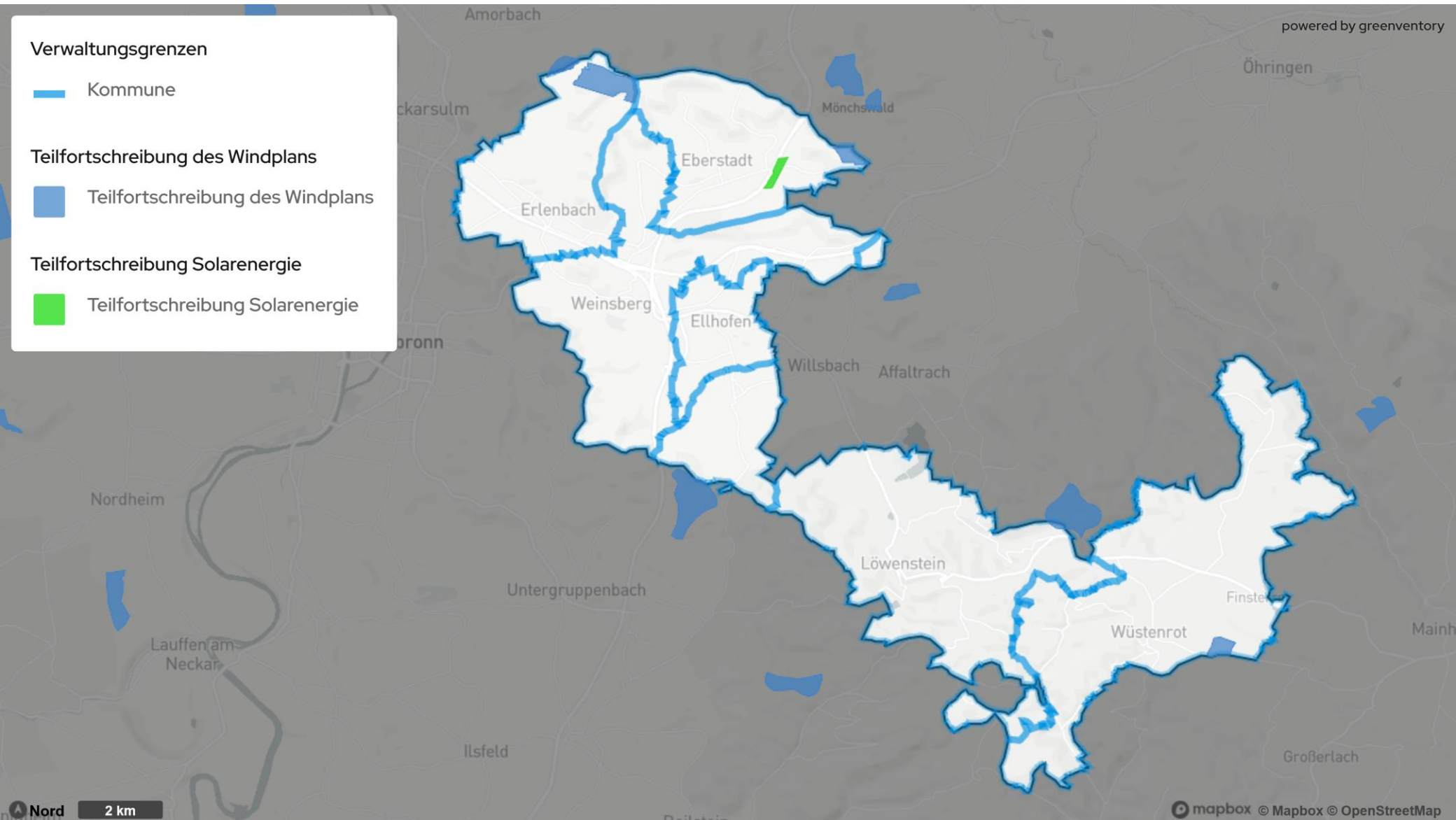
 Kommune

Teilfortschreibung des Windplans

 Teilfortschreibung des Windplans

Teilfortschreibung Solarenergie

 Teilfortschreibung Solarenergie



Kommunen:

- Eberstadt
- Ellhofen
- Erlenbach
- Lehrensteinsfeld
- Löwenstein
- Weinsberg
- Wüstenrot

Maßnahmen: [1/2]

- Integrierte, energetische Quartierskonzepte
 - Förderung KfW 432 wieder aufgenommen
 - liefern konkrete Sanierungsoptionen für Gebäudeeigentümer (in Form von Befragungen und Gebäudesteckbriefen)
 - denkt die Energieversorgung gemeinsam mit Mobilität und Klimaanpassung
- Energetisches Sanierungsmanagement
 - Finanzierung einer internen oder externen Unterstützung für den Bereich Klimaschutz
 - Kann auch als zusätzlicher Kümmerer für die Unterstützung der Wärmeplanung fungieren

Kommunen:

- Eberstadt
- Ellhofen
- Erlenbach
- Lehrensteinsfeld
- Löwenstein
- Weinsberg
- Wüstenrot

Maßnahmen: [2/2]

- Durchführung einer Thermografie-Aktion, Praxisworkshops und themenbezogene Info-Veranstaltungen
 - In Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren (*Make it*) und Verbraucherzentrale
 - Fördermittelmöglichkeiten inkl. Antragstellung

Kommunen:

- Eberstadt
- Ellhofen
- Erlenbach
- Lehrensteinsfeld
- Löwenstein
- Weinsberg
- Wüstenrot

Maßnahmen:

- Informationsreihe zu dezentralen Wärmeversorgungsoptionen für Bürger*innen
 - in Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren (*Make it*) und Verbraucherzentrale
 - Fördermittelmöglichkeiten inkl. Antragstellung
 - Wirtschaftlichkeitsrechnung aufzeigen zu Wärmepumpen, Erdwärmekollektoren, Solarthermie ggf. weiteren Technologien
 - Grundlegende Information zu Gesetzeslage und einzelnen Technologien

Maßnahmen Einzelgebäude

Energiesuffizienz – Strategien & Instrumente für eine Transformation zur nachhaltigen Begrenzung des Energiebedarfs

Ringtausch von Heizungsanlagen

Strukturelle Maßnahmen

Bebauungspläne energetisch optimieren

Ausweisung von Sanierungsgebieten nach BauGB prüfen

Maßnahmen für kommunale Gebäude

Eignungsprüfung Photovoltaik auf kommunalen Gebäuden

Leitfaden Energieeffizienz in der Verwaltung

Nutzungsstrategie für kommunale Gebäude

Zentrale Strom- und Wärmeversorgung

Monitoring Wärmenetzstrategie

Stromnetz-Check

Information, Beratung und Öffentlichkeitsarbeit

Sammlung von Informationsmaterial

Energetische Sanierung

Digitales Informationsangebot (Leitfaden, Artikel, Best-Practice)

Gemeinsam die Energiewende gestalten!



Silvia Drohner
Projektmitarbeiterin



Nelly-Marie Weingart
Projektmitarbeiterin

Projektleitung Anne Jüttner
Tel.: 06206 / 303127-18
Mail: a.juettner@e-eff.de

